

Zertifikatskurs

Kuratieren



3. März – 3. Juni 2023



Universität der Künste Berlin

Berlin Career College



Inhaltsverzeichnis

Auf einen Blick	4
Zielgruppen	5
Inhalt und Aufbau	6
Qualifikationsziel und Methodik	7
Team	8
Modul I	
Geschichte des Kuratierens und Herausforderungen heute	
Ausstellungsidee, kuratorisches Konzept, strategische Kooperationen	10
Modul II	
Kunst- und Kulturmarketing, Digitale Strategien	
Kulturfinanzierung – Öffentliche Förderung, Fundraising, Sponsoring, Kooperationen und Eigenfinanzierung	11
Modul III	
Rechtliche Rahmenbedingungen	
Kunst- und Kulturvermittlung	12
Modul IV	
Exkursionstag Berlinische Galerie: Ausstellungsproduktion und Organisationsablauf	
Aktuelle Diskurse, Institutionen, Kurator*innen, fachspezifische Strategien, Teil 1	13
Modul V	
Aktuelle Diskurse, Institutionen, Kurator*innen, fachspezifische Strategien, Teil 2	
Kolloquium	14
Terminübersicht	15
Anmeldung	16
Impressum	18

Modulare Weiterbildung mit Hochschulzertifikat für das Ausstellungswesen

Inhalte

- praxisorientierte Weiterbildung an einer der größten Kunsthochschulen Europas
- Kooperation mit bedeutenden Ausstellungs- und Kulturinstitutionen am internationalen Kunst- und Kulturstandort Berlin
- kompetente und kompakte Vermittlung durch renommierte Praktiker*innen
- persönliche Beratung durch international erfahrene Expert*innen
- spartenübergreifender Einblick in das Ausstellungswesen
- Überblick über die aktuellen Handlungsfelder des Kuratierens in Theorie und Praxis

Ziele

- kursbegleitende Entwicklung eigener Ausstellungskonzepte
- Kompetenz zur Entwicklung einer kuratorischen Strategie und eigenständiger Ausstellungsprojekte
- Networking
- Abschluss: Hochschulzertifikat der Universität der Künste Berlin

Formate

- Seminareinheiten, Gesprächsforen, Exkursionen
- Kolloquium

Terminierung

- 03. März – 03. Juni 2023
- fünf zweitägige Module
- Zeitaufwand: 180 Unterrichtseinheiten (à 45 Min.) in vier Monaten

Voraussetzung

- Hochschulabschluss oder berufliche Tätigkeit im Kulturbetrieb

Die modulare Weiterbildung richtet sich an alle, die durch eine kuratorische Tätigkeit im Bereich Bildende Kunst oder in anderen kulturellen Sparten ihr eigenes berufliches oder persönliches Handlungsspektrum effizient erweitern und professionalisieren möchten.

- Kunsthistoriker*innen sowie andere Geisteswissenschaftler*innen
- Natur-, Technik- und Sozialwissenschaftler*innen mit Interesse an kulturellen Fragestellungen
- Mitarbeiter*innen sowie Volontär*innen öffentlicher und privater Museen und Ausstellungshäuser
- Kunst- und Kulturvermittler*innen
- Sammler*innen
- Galerist*innen sowie Galerieassistent*innen
- Architekt*innen
- Künstler*innen
- Akteur*innen der Kreativwirtschaft
- Fotograf*innen
- Unternehmer*innen sowie Unternehmensmitarbeiter*innen im Bereich Marketing/Kulturmarketing/Sammlungen/Vorstände
- Mitarbeiter*innen der Kulturverwaltung
- Mitarbeiter*innen von Stiftungen

Inhalt und Aufbau

Die Weiterbildung umfasst fünf zweitägige Module mit seminar- und themenaffinen Exkursionsanteilen. Sie schließt mit einem Kolloquium ab. Die Inhalte folgen in ihrem Aufbau der inneren Logik eines Ausstellungsprojekts:

In Modul I stehen nach den historischen Grundlagen des Kuratierens das Entwickeln einer Ausstellungsidee bis zur Ausformulierung eines Konzepts im Zentrum. In Exkursionen vertieft Modul II die Frage der Konzeption aus unterschiedlicher fachlicher und institutioneller Perspektive. Der Fokus liegt dabei auf aktuellen gesellschafts- und kulturpolitischen Diskursen, Anforderungen an Ausstellungsinstitutionen und deren fachspezifischen Strategien. Die rechtliche Absicherung des Projektes sowie die Planung geeigneter analoger und digitaler Vermittlungsformate beinhaltet Modul III. Strategien und Finanzierungsmöglichkeiten durch öffentliche und privatwirtschaftliche Mittel und die Frage, wie das Projekt wirkungsvoll kommuniziert wird, um gewünschte Zielgruppen erfolgreich anzusprechen, behandelt Modul IV. Die Ausstellungsproduktion steht im Mittelpunkt des Exkursionstages von Modul V. Am letzten Tag präsentieren die Teilnehmenden im Kolloquium ihre zertifikatsrelevanten Arbeitsergebnisse.

Umfang und ECTS-Punkte

Die Weiterbildung umfasst insgesamt Präsenzveranstaltungen im Umfang von 100 Unterrichtseinheiten (1 UE entspricht 45 Minuten) sowie 80 Unterrichtseinheiten im Selbststudium und dauert vier Monate. Sie ist in fünf Modulen organisiert, die an je zwei Tagen stattfinden.

Im Falle der Aufnahme eines Studiums sind die erbrachten Leistungen durch die Teilnahme am Zertifikatskurs Kuratieren von der aufnehmenden Hochschule mit aus unserer Sicht 6 ECTS-Punkten anrechenbar.

Laufzeit

03. März – 03. Juni 2023

Uhrzeiten

Freitag und Samstag: 9 – 18 bzw. 19 Uhr

Qualifikationsziel und Methodik

Der Zertifikatskurs Kuratieren vermittelt einen kompakten Überblick über das heutige Handlungsfeld des Kuratierens: themenrelevantes Hintergrundwissen zu Geschichte, Theorie und aktuellen Diskursen sowie Kompetenzen in der vergleichenden Analyse von kuratorischen Ansätzen und in der methodischen Entwicklung einer Ausstellung oder eines kuratierten Projekts – von der Idee über die Planung bis zur Umsetzung. Die Zusammenhänge der verschiedenen Handlungsebenen sind durch das kompakte Lernformat und die Konzentration der Inhalte leicht zu erschließen. Für den Praxisbezug sorgen Fallbeispiele und Workshops in den Seminaren, Exkursionen in verschiedene Ausstellungen und Sammlungen, Expert*innenforen sowie der interdisziplinäre Austausch mit Teilnehmenden. Kursbegleitend entwickeln die Teilnehmenden ein eigenes Ausstellungsprojekt, auf das die Lerninhalte angewendet werden können.

Zertifikat

Die Teilnahme an der Weiterbildung wird mit einer Teilnahmebescheinigung bestätigt. Bei regelmäßigem Besuch der Lehrveranstaltungen (mind. 90%) und erfolgreichem Leistungsnachweis im Abschlusskolloquium wird ein Zertifikat des UdK Berlin Career College ausgestellt.

Leistungsnachweis

Die Aufgabenstellung für den Leistungsnachweis wird zu Beginn der Weiterbildung vorgestellt. Sie besteht in der kritischen Analyse einer Ausstellung oder der Bearbeitung eines eigenen Projekts in allen kuratorisch relevanten Fragestellungen, die im Verlauf des Kurses behandelt werden. Die Ergebnisse werden im Abschlusskolloquium von den Teilnehmenden präsentiert.

Fachberatung durch Lehrende

Bei Buchung aller fünf Kursmodule ist eine einstündige, individuelle Fachberatung zu beruflichen Fragestellungen inbegriffen. Das Gespräch mit einem ausgewählten Lehrenden kann während bzw. bis zu drei Monate nach Ende der Weiterbildung in Anspruch genommen werden.

Konzept und inhaltliche Leitung

- Dr. Friederike Hauffe**, Kunsthistorikerin, Kuratorin, Bildungsreferentin, Lehrbeauftragte für Kunstgeschichte, Kunstmanagement und Kuratieren, Beraterin für Künstler, Galerien, Kunstsammlungen und -nachlässe, Berlin
- Barbara Mei Chun Müller**, Marketing-Kommunikationswirtin, Kuratorin, Bildungsreferentin, Lehrbeauftragte für Kulturfinanzierung, Kulturmarketing und Kuratieren, Beraterin für Ausstellungsinstitutionen, Ausstellungsmacher, Künstler und Unternehmen, Berlin

Seminarleitung

- Anna Kathrin Distelkamp**, Rechtsanwältin, Berlin
- Dr. Chantal Eschenfelder**, Leitung Bildung & Vermittlung und Digitale Sammlung, Städel Museum und Liebighaus Skulpturensammlung, Frankfurt/Main
- Barbara Höffer**, Standortleiterin Dresden der Staatlichen Ethnographischen Sammlungen Sachsen, Kuratorin, Beraterin und Ausstellungsmanagerin
- Dr. Joachim Jäger**, stellvertretender Direktor, Neue Nationalgalerie, Berlin
- Katrin Kaschadt, M.A.**, Kunst- und Kulturwissenschaftlerin, Kuratorin, München
- Dr. Thomas Köhler**, Direktor Berlinische Galerie – Landesmuseum für Moderne Kunst, Fotografie und Architektur
- Prof. Dr. Lorenz Pöllmann**, Professor für Medien-, Kultur- und Eventmanagement, HMKW – Hochschule für Medien, Kommunikation und Wirtschaft, Berlin
- Prof. Dr. Tom Schöbler**, Professor für Allg. BWL an der HS Emden/Leer und ehem. Museumsgeschäftsführer, Bremen

Gäste Expert*innenforum und Exkursionen

- Ulrike Andres**, Leitung Kommunikation und Bildung, Berlinische Galerie, Landesmuseum für Moderne Kunst, Fotografie und Architektur
- Dr. Claudia Banz**, Kuratorin für Design, Kunstgewerbemuseum, Staatliche Museen zu Berlin
- Dr. Birgit Bosold**, Vorstand und Kuratorin, Schwules Museum, Berlin
- Dorothea Grassmann**, Leitung Kunstförderung/Biennalen, ifa (Institut für Auslandsbeziehungen), Stuttgart
- Kathrin Grotz**, Stellvertretende Direktorin, Institut für Museumsforschung, Staatliche Museen zu Berlin
- Thomas Helfrich**, Head of Corporate Positioning, Bayer AG, Vorstand Arbeitskreis Kulturelle Förderung im Kulturkreis der deutschen Wirtschaft im BDI e.V., Leverkusen, Berlin
- Dr. Kathrin Schöneegg**, Kuratorin, CJO Berlin Foundation
- Christina Landbrecht**, Programmleitung Kunst, Schering Stiftung, Berlin
- Constanze Mitterhuemer, B.A.**, Leitung Digitale Kommunikation, Belvedere Museum, Wien
- Andreas Piel**, Leiter der Abteilung Restaurierung, Berlinische Galerie – Landesmuseum für Moderne Kunst, Fotografie und Architektur
- Dr. Denise Quistorp**, Direktorin, Österreichisches Kulturforum Berlin
- Prof. Dr. Patricia Rahemipour**, Direktorin Institut für Museumsforschung, Staatliche Museen zu Berlin
- Dr. Lynette Roth**, Daimler Curator of the Busch-Reisinger Museum, Harvard Art Museums, Cambridge, MA (USA)
- Laura Schmidt**, Kuratorische Assistenz, Gropius Bau, Berlin
- Brinda Sommer**, Leitung Kurator*innenteam Berlin-Ausstellung im Humboldt Forum, Stiftung Stadtmuseum Berlin

Geschichte des Kuratierens und Herausforderungen heute

Fr., 03. März 2023 · Seminarleitung: Dr. Joachim Jäger

- Über Begriff und Vielfalt des „Kuratierens“
- Geschichte des Sammelns und Ausstellens, ein Schnelldurchlauf bis in die Museumswelt um 1900
- Die Ästhetik des Kuratierens im 20. Jahrhundert
- „Ich kuratiere, also bin ich“. Kuratorische Rollen nach 1945. Vorstellung einiger Beispiele
- Kuratieren im Diskurszeitalter. Reflektion und Revision von Sammlungen, Biografien, Kontexten, gesellschaftlichen Positionen. Genderfragen, Globalisierung

Gespräch (online)

mit Dr. Lynette Roth

Die Spiegelung aktueller Diskurse in Sammlungsausstellungen des Busch-Reisinger Museum, Harvard Art Museums, Cambridge, MA (USA)

Exkursion Neue Nationalgalerie

Ausstellungsbesprechung mit Dr. Joachim Jäger

Ausstellungsidee, kuratorisches Konzept und strategische Kooperationen

Sa., 04. März 2023 · Seminarleitung: Barbara Höffer

- Reflektion zum kuratorischen Selbstverständnis und des Mediums Ausstellung
- Herausforderungen aktueller kuratorischer Praxis
- Entwicklung der Ausstellungsidee/Positionierung, Kontextualisierung und Diskursivität
- Kooperationen und/oder Kollaborationen?
- Ausstellungskonzeption – vom Exposé zum Drehbuch
- Dramaturgie und Ausstellungsgestaltung als Teil der kuratorischen Praxis

Expert*innenforum (online)

mit Katrin Kaschadt, M.A.: Digitale Kunst ausstellen

- Begriff, Geschichte, Ästhetik
- Spezifika der kuratorischen Praxis, Beispiele
- aktuelle Entwicklungen, Ressourcen

03. + 04. März

Kunst- und Kulturmarketing, Digitale Strategien

Fr., 17. März 2023 · Seminarleitung: Prof. Dr. Lorenz Pöllmann

- Einführung: Kulturmarketingbegriff und -Prozess
- digitale Transformation von Kulturbetrieben und Publika
- Kulturmarketing als Element einer digitalen Strategie
- Zielgruppendefinition und -segmentierung
- strategisches Kulturmarketing: Kulturbranding
- operatives Kulturmarketing: Marketinginstrumente

Expert*innenforum (online)

mit Constanze Mitterhuemer, B.A.

Digitale Marketing- und Kommunikationsstrategien im Ausstellungskontext, Digitalprojekte wie NFTs, Augmented Reality, Google Arts & Culture u.a.

Kulturfinanzierung – Öffentliche Förderung, Fundraising, Sponsoring, Kooperationen und Eigenfinanzierung

Sa., 18. März 2023 · Seminarleitung: Prof. Dr. Tom Schöblier

- Finanzierungsquellen für Institutionen und Projekte
- Besonderheiten und aktuelle Tendenzen in der öffentlichen und privaten Kulturförderung
- Beantragung, Abwicklung und Abrechnung von Fördermitteln in Einzel- und Kooperationsprojekten
- Kalkulation und Finanzplanung
- Grundlagen der Eigenfinanzierung

Expert*innenforum (online)

mit Dorothea Grassmann

Aktuelle Programme und Anforderungen des ifa-Instituts

Expert*innenforum

mit Thomas Helfich

Strategien des unternehmerischen Engagements – Fördern und Fordern

Expert*innenforum

mit Christina Landbrecht

- Stiftungen in Deutschland – Focus Kunst und Kultur
- Die Schering Stiftung – Programme, Projektraum, Kooperationen

17. + 18. März

Rechtliche Rahmenbedingungen

Fr., 31. März 2023 · Seminarleitung:
Anna Kathrin Distelkamp

- Verträge für Ausstellungen konzipieren
- Spezielle Verträge der Kurator*in
- Urheberrecht in der kuratorischen Praxis
- Urheberrecht im Netz: virtuell ausstellen und digital vermitteln

Expert*innenforum

mit Prof. Dr. Patricia Rahemipour und Kathrin Grotz
Neue Entwicklungen in Museen und Ausstellungshäusern
Besucher*innenforschung

Kunst- und Kulturvermittlung

Sa., 01. April 2023 · Seminarleitung:
Dr. Chantal Eschenfelder

- Ansätze und Strategien der Kunst- und Kulturvermittlung
- Vorstellen von Praxisbeispielen
- Trends und Programme in der Bildungsarbeit
- digitale Kunstvermittlung
- Informationen in Ausstellungen

Exkursion Berlin-Ausstellung im Humboldt Forum, Stiftung Stadtmuseum Berlin

Ausstellungsbesprechung mit Brinda Sommer



Gropius Bau Lichthof © Mathias Völzke

31. März + 01. Apr

Exkursionstag Berlinische Galerie:

Ausstellungsproduktion und Organisationsabläufe

Fr., 28. April 2023 · Seminarleitung: Dr. Thomas Köhler

- Ausstellungsplanung und Schnittstellenkoordination
- Organisationsabläufe und Schnittstellenkoordination
- Teambildung und kooperative Führung
- Ausstellungsrealisierung und Produktion
- Ausstattungs-gestaltung und -technik / Barrierefreiheit
- Rundgang in der Ständigen Sammlung sowie in den Sonderausstellungen

Expert*innenforum

mit Ulrike Andres

- strategisches und operatives Marketing der Berlinischen Galerie
- Ressource Sammlung und Fragen der Bildverwertung im Kontext digitaler Kommunikation

Besuch der Restaurierungswerkstatt

mit Andreas Piel

- art handling und konservatorische Prävention

Aktuelle Diskurse, Institutionen, Kuratoren, fachspezifische Strategien, Teil 1

Sa., 29. April 2023 · Seminarleitung: Dr. Friederike Hauffe, Barbara Mei Chun Müller

Workshop

mit der Kursleitung zu den Projekten der Teilnehmer*innen

Exkursion Kunstgewerbemuseum

Ausstellungsbesprechung mit Dr. Claudia Banz

Exkursion Gropius Bau

Ausstellungsbesprechung mit Laura Schmidt

28. + 29. Apr

Aktuelle Diskurse, Institutionen, Kurator*innen, fachspezifische Strategien, Teil 2

Fr., 02. Juni 2023 · Seminarleitung: Dr. Friederike Hauffe, Barbara Mei Chun Müller

Exkursion Österreichisches Kulturforum Berlin

mit Dr. Denise Quistorp

- Kulturpolitik, Kulturförderpolitik und internationale Kulturbeziehungen der Republik Österreich
- Funktion, Ziele und programmatische Ausrichtung
- Kooperationen im Bereich bildende und interdisziplinäre Künste und kuratorische Projekte
- Ausstellungsbesprechung

Exkursion Schwules Museum

mit Dr. Birgit Bosold

- Ausstellungsbesprechung

Exkursion CJO Berlin Foundation

mit Dr. Kathrin Schöneegg

- Arbeit der freien Ausstellungsinstitution
- Rundgang Fotoausstellungen

Kolloquium

Sa., 03. Juni 2023 · Seminarleitung: Dr. Friederike Hauffe, Barbara Mei Chun Müller

- Präsentationen der Arbeitsergebnisse der Teilnehmenden
- Diskussion und Feedback

Ausgabe der Zertifikate und Get Together

02. + 03. Juni

Laufzeit: 03. März – 03. Juni 2023

Uhrzeiten: Freitag und Samstag: 9 – 18 bzw. 19 Uhr

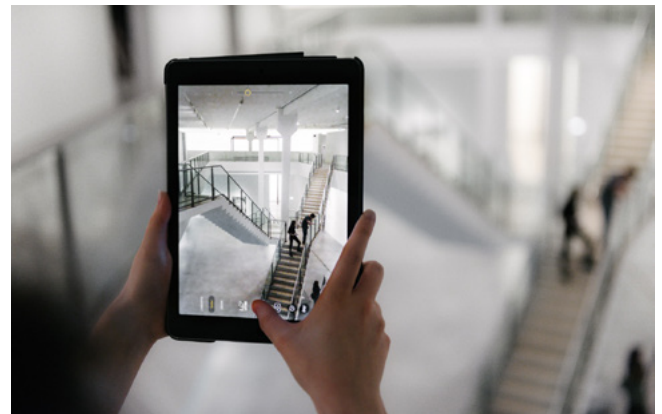
03.–04.03. **M1** Geschichte des Kuratierens / Ausstellungsidee, kuratorisches Konzept, strategische Kooperationen / Digitale Ausstellungen

17.–18.03. **M2** Kunst- und Kulturmarketing, Digitale Strategien / Kulturfinanzierung, Kooperationen

31.03–01.04. **M3** Rechtliche Rahmenbedingungen / Kunst- und Kulturvermittlung

28.–29.04. **M4** Exkursionstag Berlinische Galerie: Ausstellungsproduktion und Organisationsabläufe / Exkursionstag: Aktuelle Diskurse, Institutionen, Kurator*innen, fachspezifische Strategien Teil 1

02.–03.06. **M5** Exkursionstag: Aktuelle Diskurse, Institutionen, Kurator*innen, fachspezifische Strategien Teil 2 / Kolloquium



Berlinische Galerie © Daniel Müller

Teilnahmeentgelt

Teilnahmeentgelt

3.620 Euro bei Buchung aller 5 Module

1.000 Euro bei Einzelbuchung pro Modul

Ratenzahlung: drei Raten à 1.225 Euro

Gesamt 3.675 Euro

Im Teilnahmeentgelt enthalten sind:

- eine Stunde Fachcoaching bei einer Dozent*in
- freier Eintritt in alle Ausstellungsinstitutionen
- Unterrichtsmaterial

Anzahl Teilnehmende

Höchstteilnehmer*innenzahl: 24. Ist bis zum Anmeldeabschluss die erforderliche Mindestanzahl von 20 Anmeldungen nicht erreicht, wird die Weiterbildung abgesagt. Das UdK Berlin Career College informiert dann umgehend.

Anmeldung und Zulassungsbestätigung

Anmeldungen können mit dem Online-Formular erfolgen. Ausschlaggebend für die Zulassung ist der chronologische Eingang der Anmeldungen. Die Teilnahme an einzelnen Modulen ist möglich, soweit nach der Berücksichtigung aller Anmeldungen für das komplette Zertifikatskursprogramm noch freie Plätze vorhanden sind.

Hinweis zur Durchführung von Präsenzveranstaltungen

Das UdK Berlin Career College behält sich gemäß der Allgemeinen Geschäftsbedingungen vor, Teile von Präsenzveranstaltungen des Zertifikatskurses in Onlineveranstaltungen umzuwandeln, sofern dies die jeweils geltende SARS-CoV-2-Infektionsschutzverordnung bzw. -Eindämmungsverordnung des Landes Berlin erforderlich machen.

Hinweise zum Rücktritt

Es gelten die in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen (www.udk-berlin.de/ziw/agb) genannten Rücktrittsregelungen. Der Abschluss einer Seminar-Rücktrittsversicherung wird empfohlen.

Beratung zu Weiterbildung, Fördermöglichkeiten und Seminar-Rücktrittsversicherung

Informationen zu Fördermöglichkeiten wie Bildungsscheck und der Möglichkeit des Bildungsurlaubs finden Sie unter: www.udk-berlin.de/ziw/foerderung.

Weiterbildungskosten sind grundsätzlich als Werbungskosten bzw. als Betriebsausgaben steuerlich absetzbar.

Zudem wird die Inanspruchnahme von Bildungsurlaub empfohlen. Gern beraten wir Sie auch persönlich unter:

Tel.: +49 30 3185 2239 und ziw@udk-berlin.de

Postadresse

Universität der Künste Berlin | Berlin Career College

Zentralinstitut für Weiterbildung (ZIW)

Bundesallee 1–12, 10719 Berlin

Fax +49 (30) 3185 2690

Informationen und Online-Anmeldeformular unter:

www.udk-berlin.de/ziw/kurse

Anmeldeschluss ist der 02. Februar 2023.



www.udk-berlin.de/ziw/kuratieren



Universität der Künste Berlin

Berlin Career College

Herausgeberin und Veranstalterin

Universität der Künste Berlin
Berlin Career College
Zentralinstitut für Weiterbildung (ZIW)
Bundesallee 1-12, 10719 Berlin
www.udk-berlin.de/ziw

Verantwortlich

Prof. Dr. Dr. Thomas Schildhauer
Geschäftsführender Direktor
Zentralinstitut für Weiterbildung
Universität der Künste Berlin

Konzept und inhaltliche Leitung

Agentur CareerCulture
Barbara Mei Chun Müller
Kunstagentur Friederike Hauffe
Dr. Friederike Hauffe

Grafisches Konzept

Stefanie und Magnus Hengge
studio adhoc, Berlin

Gestaltung

Christina Giakoumelou
Atelier melgrafik, Berlin

Fotos Cover und Rückseite, S. 2 und S. 19:

© Andreas-Michael Velten



Kuratieren

**Ausstellungen – Kuratorische Praxisfelder,
Konzeption, Management, Recht, Finanzierung**

Modulare Weiterbildung mit Hochschulzertifikat

Ausstellungen von Kunst, Kultur, wissenschaftlichen und gesellschaftspolitischen Themen stoßen auf großes öffentliches Interesse und initiieren einen breit angelegten gesellschaftlichen Diskurs. Das Medium Ausstellung bezieht sich dabei heute nicht mehr allein auf traditionelle Orte, Berufsfelder und Themen. Dieser Entwicklung trägt der Zertifikatskurs Kuratieren Rechnung.

Die Weiterbildung vermittelt den Teilnehmenden fundiertes Wissen für die kuratorische Praxis aus fachspezifischer und interdisziplinärer Sicht – durch erfahrene Fachdozent*innen, Expert*innengespräche, Beratung und Besuche von Ausstellungsorten des internationalen Kulturstandortes Berlin. Es besteht die Möglichkeit, eigene Ausstellungsprojekte einzeln oder in Arbeitsgruppen während der Kurslaufzeit zu bearbeiten. Eine Einzelberatung durch Dozent*innen ist inbegriffen. Der berufsbegleitende Zertifikatskurs richtet sich an alle, die das Kuratieren neben- oder hauptberuflich bzw. in einem nichtkünstlerischen Berufsfeld ausüben, sowie an Entscheidungsträger*innen öffentlicher Institutionen und Unternehmen.

